

AUGUST MAI,
Ahrmacher
— und —
Juvelier.
12 Süd Illinois Straße.

POUDER'S
Reinlicher
Fleischmarkt,
282 Ost Washington Str.
78 N. Pennsylvania Str.
Stand No. 1 Ost Market-Haus,
Wo es nur die besten Sorten Fleisch
zu den niedrigsten Preisen verkauft werden,
in Folge dessen das Geschäft sich
mit jedem Tage bedeutend vergrößert.

J. Giles Smith,
Wholesale und Retail
Plumber und Gas-Fitter.
Großes Lager. Preise 25 Prozent niedriger als
in irgend einem Hause der Stadt.
76 N. Pennsylvania Straße, Westseite.
Indianapolis, Ind., 8. April 1882.

Locales.

Zur Beachtung!
Die Office der "Indiana Tribune"
befindet sich
62 Süd Delaware Straße.

Achtung!

Es ist Niemand autorisiert, Gelder für
uns zu sollektieren, als Herr A. Schmidt.

Civilstandsregister.

Geburten.
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der
Mutter.)
Ira Roach 6. April Mädchen.
D. Stuck 31. März
" Chas. Bockhauer,"
James Moor, 4. April Knabe
Heiraten.
Thom. Ferguson mit Almira M. Bowen.
Edward Peters mit Annie Frank.
Todesfälle.
P. Porter, 4½ Monate 6. April
Chas. Kiefe 35 Jahre " "
W. Doremus 14 " "
" Typhosie Fieber 98 Bellefontaine
St.

Bindemann verzapft
bente Schmidt's Bock.

Napoleon Lucas wurde wegen
Tragens verborgener Waffen vom
Major um \$25 gestraft.

Spangenberger & Fehl die Flaschenhändler an Süd Delaware Str.
haben fallt.

Die County-Commissionare bewilligten gestern Rechnungen im Betrage von \$888 50.

William Grinnell bekannte sich
schuldig einer Frau Thompson 4 Dollars
in Gold geflossen zu haben.

William Ferritter wurde unter
der Anklage des Diebstahls und des Einbruchs von dem Major der Grand Jury
überwiesen.

C. Mans's Bock heute.

Albert Soms scheint nicht recht
im Kopfe zu sein. Er wurde gestern auf
der Straße umher irrend aufgefunden
und ins Stationshaus gebracht.

Den Damen Eliza Gordon und
Mary Peacock, welche in der Clerks-
Office der Supreme-Court thätig sind,
wurde erlaubt, als Notare zu fungieren.

Die Eigentümer von Hunden
welche es versäumen, Marken für ihre
Hunde zu lösen laufen Gefahr, daß die
unlizenzierten Hunde erschossen werden.

John G. Sullivan, welcher Oleo-
margarin als ächte Butter verkauft hat,
vertheidigt sich damit, daß er diesen
Stoff ebenfalls für Butter aufgeschwimmt erzielte.

Im Germania Garten
gibt es heute Schmidt's Bock.

Der Liederkranz feiert am Mittwoch, den 19. April sein 11. Stiftungsfest und trifft großartige Vorbereitungen für dieses Fest.

Die Indiana Car Company von
Cambridge City ließ gestern mit einem
Capital von \$100,000 im Staatssekretariat
incorporieren.

Der Mayor hat einem Beschlusse
des Stadtraths zufolge ein Comitee
erkannt, welches mit den County-Commissionare
das Projekt zur Errichtung eines
Arbeitshauses für Staat- und Stadtge-
bäuden erläutern soll.

Wie wir hören, wird der Soziale
Turnverein Ende Mai zu dem in Cincinnati
stattfindenden Turnfest eine Ex-
hibition dorthin veranstalten. Das Comitee,
welchem die Vorbereitungen übergeben
wurden ist sehr tüchtig an der Arbeit.

C. Mans's Bock heute.

Die Sitzung der Schul-Com-
missionare.

Gestern Abend hatte der Schulrat
seine regelmäßige Sitzung. Abwesend
waren Herr Stratford und Mrs. Wood.
Dr. Elsnerbot sich den Schülern der öffentlichen
Schulen physiologische Vorlesungen
zu halten, über den Einfluss der Nahr-
ung, namentlich der alkoholischen Ge-
tränke (hier steht wahrscheinlich der
Temperenz-Fuchs ein Ohr heraus).

Der Sekretär berichtete, daß die Aus-
gaben während des Monats März im
Tuition Fund \$23,630.23, im Bibliothek-
Fund \$62.51, im Spezial-Fund \$7,201.
85, im Ganzen \$31,584.59 betragen.

Dem Bericht des Schatzmeisters zufolge
ist der Kassenbestand am 1. April wie
folgt: Tuition Fund \$46,900.75, Bibliothek-
Fund \$52,261.51, Spezial-Fund über
\$51,257.69; Total Kassenbe-
stand \$1,003.82.

Der Superintendent berichtete, daß im
Monat März 10,951 Kinder die Schulen
besucht haben. Davor erhielten 93 zu-
weilen eine körperliche Züchtigung, 52
wurden suspendirt, weil sie die Gewohn-
heit hatten hinter die Schule zu gehen
und 50 mußten wegen unordentlichen Ver-
trags entlassen werden.

Das Finanz-Comitee sagte in seinem
Bericht, daß im Monat März Rechnun-
gen im Betrage von \$5,800.56 eingela-
ufen sind, und daß dieselben richtig defun-
det wurden.

Das Comitee für Schulbücher empfahl
die Einführung verschiedener neuer
Schulbücher an Stelle der alten.

Das Comitee für deutsche Sprache emp-
fahl in Bezug auf den deutschen Unter-
richt eine nennenswerte Verbesserung.
Demnach sollen im nächsten Jahre alle
Schüler welche deutschen Unterricht genie-
ßen getrennt von den nur englischen Unter-
richt nehmenden Kindern untergebracht
werden.

Der Unterricht soll dann Vormittags
in deutscher und Nachmittags in englischer
Sprache geführt werden. Angenommen.

Die von Brown vorgeschlagene Anord-
nung in Bezug auf die Wahl des Super-
intendenten führte eine längere Debatte
nach sich, wurde aber schließlich an-
nommen.

Das Comitee für Anstellung von Lehr-
ern berichtete, daß folgende Lehrerinnen
resignirt haben: Ella Shearer, No. 6. 5
A., Mary Williams, No. 7. 3. B., Alice
Young, No. 9. 5 B., Agnes Henderson,
No. 11. 6 A. und B.

Folgende neue Lehrerinnen wurden an-
gestellt: Lizzie Lagedon in No. 6. 5 A.,
Kate Martin, No. 9. 2 B., Ella Green,
No. 9. 5 B., Addie Wright, No. 11. 4 B.,
Lou Rankin, No. 11. 6 A. und B., Anna
Young, No. 20. 2 B.

Herr Merritt vom Finanz-Comitee emp-
fahl eine temporäre Anleihe von \$10,000
zu 6 Prozent Jirten, zur Deckung der im
Monat April entstehenden Ausgaben.
Angenommen. Hierauf Vertragung.

C. Mans's Bock heute.
Gestörtes Vieh glück.

Sie erschien gestern Abend im Circle,
wie das Mädchen aus der Fremde. Niemand
hätte in der eleganten Dame die
Küchenfeinde des — Hotels erkannt. Sie
suchte und sie fand — den Zuckerdächer
dieselben Hotels, der gleichfalls in un-
terhalbstem „Evening-Suit“ prangte. Ein
herlicher Abend lag vor ihnen — und
wenn sie bis Abend nicht fertig würden,
so hätte es auch keine Eile gehabt. Aber
wenn man Viehs-Aventeur erleben will,
so muß man nur nicht vorher verheita-
ten. Raum hatte das gärtliche
Vor die nächste Ede erreicht, als der
Husband des Mädchens aus der Fremde
auf der Scène erschien. Husbands wer-
den bei solchen Gelegenheiten leicht elß.
Dieser Wütherich prügelte zuerst sein
ihm angehörtes Weib und begann dann
eine wilde Jagd auf den Paramour,
welche beide bald den Blicken der Bericht-
erstatter entzogen. Einige Stunden später
sah man die beiden Männer an einer
Bar stehen und Smollis trinken.

Schmidt's Bock im Ger-
mania Garten.

Ist es derselbe Mann?

Major Grubbs erhielt gestern einen
Brief, worin Dryden und Palmer, Soap
Refiners in Baltimore ihn benachrichtigten,
daß ein Name Namens Charles
Jamison, der von Indianapolis kam, bis
vor kurzer Zeit bei ihnen angestellt war,
und daß sie befürchten, es sei derselbe
Mann, der kürzlich in Tokio, wegen
des einem Kinde verübten Verbrechens
verhaftet wurde.

Die Kaufleute zollen dem Vertragen
und den Fähigkeiten ihres Jamison
das höchste Lob und bitten um genaue
Information.

C. Mans's Bock heute.

Herr Phil Denzler in Naples, Ontario-County, N. Y., macht uns folgende
Mitteilung: Das sehr geschätzte St.
Jacob's Del hat sich als ein wahres Wunder-
mittel an meiner Frau bewährt; welche
hatte ihren Fuß verrenkt, wodurch
dieser alle nur erdenklichen Schmerzen ange-
nommen hatte. Ein Geschwulst war im
größten Maßtheile verborgetreten, meine
Frau drei Wochen an das Bett gefesselt und
nicht im Stande, sich zu bewegen. Sie
gebrauchte das St. Jacob's Del gleich
Tag zu Tag. Die Geschwulst ver-
schwand und nach Gebrauch von 6 Sta-
ßen war sie wieder hergestellt.

Kinder - Kleider,

zur Linken vom Eingang im zweiten oder südlichen Zimmer.

\$6.50 bis \$9.00 bezahlt, seitdem wir unsere Waren herunter markiert haben,
für einen netten, gut gemachten Winter- oder schweren Frühjahr-Anzug aus
Cosimir, für die man sonst \$8 bis \$12 bezahlen müsste. Unsere Kinder-Ueber-
röde zu \$1.75 können jedem Jungen das Augen öffnen.

"WHEN" Kleiderladen,

30, 32, 34, 36, 38, & 40 N. Pennsylvania Str.

Deutsche Verkäufer in jedem Departement.

26.

Am Donnerstag kamen hier 26, Tage und
schreibe mit Worten sechzehnzwanzig De-
monaten zusammen und passierten Resolutionen
dahin lautend, daß die von der hiesigen
demokratischen County-Convention an-
genommenen Anti Temperenz Beschlüsse
unwirksam, despolisch, unpatriotisch und un-
demokratisch seien, daß sie das Verfahren
aufs Höchste bedauern und daß die Pro-
hibitionfrage dem Volle zur Abstimmung
unterbreitet werden müßt.

Wir sympathisieren ernstlich mit den 28
demokratischen country folks in ihrem
Zimmer, daß die demokratische Convention
von Centre Township sich nicht erst
Weisheit und Patriotismus von ihnen
geholt hat. Gleichwohl können wir
ihnen gegenüber beim besten Willen das
Bismarck'sche Gefühl allgemeiner Wür-
digkeit nicht unterdrücken. Die 26 können ja
wenn sie partout abstimmen wollen, so
eine kleine Abstimmung unter sich veran-
stalten dann haben sie wenigstens ihres
herzens unverzüglichem Drange Ge-
nügen geleistet.

Mögen die Bauern immerhin ihren
Zimmer über die goitzen Städter in die
Welt hinausheulen, sie bleiben eben
doch Bauern und die Städter werden den
Prohibitionsteufel vermittelst des deut-
schen Belzebubs austreiben.

26, man denke! Wenn nun diese 26
in ihres Zimmers unendlicher Tiefe die
demokratische Partei verlassen würden,
welche furchtbare Gefahr für das Vater-
land! oder horribile dictu, wenn sie sich
in ihrer Verweitung gar einen Rausch
antrinken würden.

Der Gedanke ist wahrscheinlich, aber
entsetzlich! Am Ende sind die Leute noch
gar im Stande, sich zu abschreckenden
Beispielen aufzustellen. Verr!

Ein wildgewordener Schauspieler.

H. C. Richmond, der auf den Brettern
des lieblichen Bijou-Theaters Kunst ver-
zapft, ist auch den übrigen Genüssen des
Theaters nicht abhold. Da er gestern
Nacht in einem Zustand austrat, der vom
Regisseur nicht vorgeschrieben war, so
wurde er durch C. Smith, dem Theater-
Polizisten zu anständigen Beiträgen er-
mächtigt. Das brachte nun Herrn Rich-
mond so in Wuth, daß er sich ein Beil
holte (ein veritable, nicht ein Theaterbeil),
und damit den Offizienten in der Thea-
terkneipe auf die Indianermauer an-
griff. Man entwaffnete den Bludürstigen
und brachte ihn nach jenen heiligen
Hallen, wo die Rache nicht erlaubt ist.

Harry C. Richmond bezahlte \$14
für das Vergnügen Charles D. Smith
geprügelt zu haben.

Schmidt's Bock bei Albert
F. Bindemann.

Unsere Armenpflege.

Dem monatlichen Berichte des Trustees
entnehmen wir folgendes:

Zahl der Apothekanten 303

Bogenkarte für regel. Unterstützung 78

In's Arzthaus empfohlen 5

Reisepässer erhielten 119

Auf Gemeindelosen befreit wurden 11

Unterstützung verweigert erhalten 90

Die Gesamtausgaben im Monat
März beliefen sich auf \$664.35.

Seit einer Reihe von Jahren ge-
braucht ich in meiner Familie Dr. Aus-
gust König's Handbauer Tropfen, schreibt
Herr J. A. Burch, Taylorville, Pa., und
föhrt mich veranlaßt denelben das beste
Lob zu zollen. Schon mancher meiner
Verwandten hat auf mein Antheil die
Tropfen genommen und sich in jeder Be-
ziehung befriedigend darüber ausgespro-
chen.

Bock! Bock! Bock! im
Michael Grove, der Hartige,
wurde von der Klage der Bigamie freigesprochen.

Grove Table wurde von der Anklage
unberüchtigerweise Fische (Bassfische?) in
sein Netz gelockt zu haben, freigespro-
chen.

In dem Falle eines Geprä-
gungsversuches angeschlagen. All. Dr. brach-
ten die Geschworenen heute Morgen
einen Wahrschuss auf Rücksicht auf ein.
Daraufhin zog der Staatsanwalt auch
die Klage gegen den Mitangeklagten Sa-
lon zurück.

George W. Donovan reichte
eine Klage auf Scheidung von seiner Frau
Jennie ein. Er sagt, daß seine Frau ihn
verlassen und sich der Prostitution in die
Arme geworfen habe.

Morgen Vormittag findet in der
Turnhalle eine Versammlung für geistige
Geschenke statt, die gewiß des Interes-
santen wieder recht viel bietet, wenigstens
versichert man, daß ein gutes Programm
für die Gelegenheit aufgestellt ist.

Tapeten u. Gardinen.

Das Neueste, Billigste und Beste.

Kunden werden prompt, secundlich und zuvor-
wändig behandelt.

Carl Möller,
161 Ost-Washington-Str.,
MANSUR'S BLOCK.

Bilder, Spiegel,
Bilderleisten, Rahmen,
Materialien für Zeichner und Maler,
Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthändlung von

H. Lieber & Co.,
82 E. Washington Str.

CITY BREWERY,
Lager - Bier,

Peter Lieber & Co.,
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,

Brauer von Lager- und des rühmlichsten Tafel-Biers.

Herbst- und Winter-Größnung.

Große Ausstellung von
Teppichen, Gardinen und Tapeten.

Wir werden in diesem Herbst dem Publikum die seinsten und größte Auswahl von
Waren vorlegen, welche je nach Indiana gebracht wurden. Wir beabsichtigen, wie nichts,
in Bezug auf Waren und Preise oben zu stehen.

A. L. WRIGHT & CO.,
Nachfolger von Adams, Mansur & Co.) 47 & 49 Süd Meridian Str.

William Amthor, deutscher Verkäufer.

THEE!

Per Pfund.